

Protokoll der AFA Mitgliederversammlung vom 29.06.2021

Ort: Widerzellstrasse 10, 8608 Bubikon

Datum: 29.06.2021, 18.10 – 19.05

Anwesend: **Vorstand**
Florine Angele FA
Käthy Angele KA
Verena Biedermann VB
Manuela Pretto MP
Alexander Häusler AH

Mitglieder
*** *Anne-Marie Widmer* AMW***

1. Begrüssung

Florine Angele begrüsst den Vorstand sowie die anwesenden Mitglieder und Gönner. AH wird einstimmig zum Protokollführer und Stimmenzähler gewählt.

2. Protokoll der Mitgliederversammlung 2020

Beschluss: Das Protokoll der Mitgliederversammlung 2020 wird einstimmig angenommen.

3. Jahresbericht 2020

Der Jahresbericht wurde an alle Mitglieder und Gönner versandt, sowie auf der Homepage öffentlich zugänglich gemacht.

Beschluss: Der Jahresbericht 2020 wird einstimmig angenommen.

4. Jahresrechnung 2020 und Revisionsbericht

KA stellt die Jahresrechnung vor: Die Spendeneinnahmen sind im Vergleich zum Vorjahr um 20k zurückgegangen. 2019 war allerdings vor allem bedingt durch die Hochzeit von FA und AH und dem Geburtstag von EA höher. Trotzdem konnte man die Ausgaben über die Einnahmen komplett decken.

Wichtige Spendenblöcke kamen durch die Teamco Stiftung, den Rotary und die Dezemberspenden. Die Verwaltungskosten sind immer noch verschwindend klein – es wird viel Gratisarbeit geleistet.

FA: Das Mindestlohniveau für alle Lehrerinnen konnte erreicht werden – dadurch sollten die Kosten zukünftig relativ stabil bleiben. Der Cashbestand Ende 2020 ist ein wenig tiefer, weil in grossen Blöcken überwiesen wird, um Verwaltungskosten zu verringern. Daher wurde Ende 2020 bereits ein Teil des für 2021 bestimmten Geldes auf das brasilianische Konto von HCA überwiesen.

AH empfiehlt als Revisor die Genehmigung der Jahresrechnung und die Erteilung der Décharge an den Vorstand.

Beschluss: Die Jahresrechnung 2020 wird einstimmig angenommen.

5. Décharge-Erteilung an den Vorstand

Beschluss: Dem Vorstand wird die Décharge einstimmig erteilt und die geleistete Arbeit verdankt.

6. Bericht aus Brasilien (Projekt *Jovens Empreendedores*)

FA berichtet vom Lehrlingsprojekt (*Jovens Empreendedores*), welches 2020 initiiert wurde. Ziel war es, einzelnen Jugendlichen eine Kurzlehre nach Schweizer Modell zu ermöglichen. Das brasilianische Bildungssystem kennt keine klassische Berufsausbildung für handwerkliche Berufe – daher ist es sehr wichtig, den Jugendlichen zu zeigen, dass sie mit einer entsprechenden praktischen Kurzausbildung eine solide Basis für eine berufliche Zukunft sein kann.

Dank der Unterstützung der Schweizer Botschaft konnten so 6 Lehrlingsstellen geschaffen und das Programm im August 2020 gestartet werden.

Von den 6 Lehrstellen konnten 5 bis zum Schluss durchgezogen werden. Projekt war ein voller Erfolg und alle Beteiligten waren sehr begeistert. Die drei Männer können weiterhin «Freelance»-mässig weiterarbeiten. Die beiden Mädchen überlegen sich, selbst etwas zu machen. Es wurde ein Abschlusszertifikat ausgestellt.

KA: Ist ein Mikrokredit für die Gründung der Firma zugunsten der beiden Mädchen eine Option?

FA: Hat diese Möglichkeit bereits Maria gegenüber erwähnt. Das übrig gebliebene Botschaftsbudget kann auch in diese Richtung verwendet werden.

FA: Es ist ein Nachfolgeprojekt geplant. Vonseiten der Eltern besteht ein riesiges Interesse. Die Botschaft kann allerdings nur alle zwei Jahre dieselbe Organisation zu unterstützen. Das Ziel ist es, Ende Q4 2021 mit der nächsten Programmrunde zu beginnen. Rotary Bachtel (Andreas Hohl) könnte eine Möglichkeit sein, um dieses Projekt zu finanzieren (Kostenpunkt ~8k.)

AH: Kann man die Botschaft schon jetzt anfragen für Finanzierung des übernächsten Turnus?

FA: Wird gemacht.

AMW: Wie ist die Situation bzgl. Corona?

FA: In der Favela ist es wieder stabiler (vermutlich schon viele mehrfach infiziert und genesen). Die Schulen sind seit April 2020 durchgehend geschlossen – die AFA ist für Kinder die einzige Möglichkeit für eine geordnete Tagesstruktur. Fast die gesamte Lehrerschaft inkl. Maria sind doppelt geimpft.

FA: Zu schaffen macht den Leuten auch der Corona-bedingt gestiegene Preis von Bohnen (+30%) und Reis (+20%).

7. Budget 2021

FA stellt das vorgängig zur Verfügung gestellte Budget vor.

Pro Monat sind 15'000 Reais budgetiert. Wenn der Wechselkurs stabil bleibt, sollten die Ausgaben in CHF etwas unter dem 2020-Niveau zu liegen kommen, in R\$ etwas höher. Ausblick Fundraising: Rotary Bachtel. Grosse Geburtstage, die Teamco-Stiftung überweist bis und mit 2023. Nach Wegfall des Teamco-Beitrags muss eine grosse finanzielle Lücke gefüllt werden.

FA: Das langfristige Ziel ist es, das finanzielle Niveau zu halten und nicht massiv Vermögen aufzubauen.

MP: Was passiert, wenn Rotary das Lehrlingsprojekt nicht finanziert?

FA: Der Verein AFA kann sich nicht dazu verpflichten, das Lehrlingsprojekt selbst zu finanzieren. CHF 8'000 sind zu viel, um das dem Budget zusätzlich aufzubürden. Das Projekt hat zwar grosse Strahlkraft und ist für die involvierten Jugendlichen eine tolle Change, ist allerdings nicht etwas, was für den laufenden Betrieb der AFA essentiell wäre.

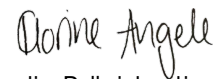
AMW: Wie oft steht FA mit der AFA in Kontakt?

FA: Fast täglich per whatsapp – telefonisch einmal pro Woche. Bietet eine gute Möglichkeit, das Geschehen zu verfolgen.

8. Diverses

-

Zürich, 30.06.2021



die Präsidentin
Florine Angele



der Protokollführer
Alexander Häusler